BANTLEON Global Challenges Index-Fonds

Jahresbericht für die Zeit vom: 01.09.2023 – 31.08.2024



Herausgeber dieses Jahresberichtes:

BANTLEON Invest AG

An der Börse 7, 30159 Hannover Postanschrift: Postfach 4505

30045 Hannover

Telefon +49 511 12354-0; Telefax: +49 511 12354-333

https://www.bantleon-invest-ag.de/

Hinweis:

Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen der hier aufgeführten Fonds ist der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit den Vertragsbedingungen.



Tätigkeitsbericht des BANTLEON Global Challenges Index-Fonds für den Zeitraum vom 1. September 2023 bis 31. August 2024

Anteilklasse I für den Zeitraum vom 1. September 2023 bis 31. August 2024

Anteilklasse EDG für den Zeitraum vom 1. September 2023 bis 31. August 2024

Anteilklasse P für den Zeitraum vom 1. September 2023 bis 31. August 2024

Anteilklasse S für den Zeitraum vom 1. September 2023 bis 31. August 2024

Anteilklasse EDEKABANK für den Zeitraum vom 1. September 2023 bis 06. September 2023

Das Portfoliomanagement des BANTLEON Global Challenges Index-Fonds wurde im Berichtszeitraum von der BANTLEON Invest AG übernommen.

Die Anteilklasse EDEKABANK wurde zum 06. September 2023 aufgelöst.

Anlagepolitik

Der Global Challenges Index vereint Aktien von 50 Unternehmen aus der EU und den G7-Staaten, die festgelegten Nachhaltigkeitskriterien entsprechen müssen und mit strengen Kriterien ausgewählt sowie zweimal jährlich überprüft werden. Angestrebt wird eine Mischung aus Großunternehmen sowie kleinen und mittelständischen Unternehmen, die vor allem durch ihre Produktund Dienstleistungspalette einen großen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung gewährleisten (Potentials). Die Indexunternehmen werden entsprechend ihrer Marktkapitalisierung gewichtet, wobei 10% je Einzeltitel nicht überschritten werden dürfen. Auch für die Gesamtheit aller Potentials gilt die 10%-Begrenzung. Alle Unternehmen im Fonds leisten mit ihren Produkten und Technologien substanzielle Beiträge zum Umgang mit den großen Herausforderungen. Alle relevanten Informationen über den Global Challenges Index finden Sie auf: www.gcindex.com. Aufgrund seiner hervorragenden Nachhaltigkeitseigenschaften wurde der Fonds mit dem Siegel des Forums für Nachhaltige Geldanlagen mit einem Stern ausgezeichnet.

Tätigkeiten für das Sondervermögen während des Berichtszeitraumes

Mit dem Krieg in der Ukraine und dem Nahostkonflikt sind Belastungen entstanden, die zu volatilen Marktverhältnissen führen können. Damit sind Auswirkungen auf die Entwicklung des Sondervermögens nicht auszuschließen.

Der BANTLEON Global Challenges Index-Fonds ist ausschließlich in Aktien investiert. Zum Ende des Berichtszeitraums war der Fonds mit 99,55% des Fondsvermögens in Aktien investiert. Damit ist die Aktienquote des Sondervermögens im Vergleich zum Beginn des Geschäftsjahres um 0,24 Prozentpunkte gesunken. Im betrachteten Zeitraum waren unter anderem auch Aktien in Fremdwährungen im Bestand. Der Anteil der Aktien, die in Fremdwährungen notiert sind, betrug zum Geschäftsjahresende 72,97% des gesamten Aktienvermögens. Demzufolge hat sich der Anteil an



Aktien, die in Fremdwährungen notiert sind seit Geschäftsjahresanfang um 3,98 Prozentpunkte verringert.

Die Veränderung der Aktienstruktur des Sondervermögens während des betrachteten Zeitraums kann der folgenden Tabelle entnommen werden:

	30.08.	2024	31.08.2023		
Branche	Aktien [%]	Fonds [%]	Aktien [%]	Fonds [%]	
Basic Materials	0,50 %	0,50 %	0,62 %	0,62 %	
Consumer Goods	2,23 %	2,22 %	1,82 %	1,82 %	
Consumer Services	1,74 %	1,74 %	1,16 %	1,16 %	
Core Financials	8,44 %	8,40 %	6,39 %	6,38 %	
Health Care	27,07 %	26,95 %	7,95 %	7,93 %	
Industrials	31,08 %	30,95 %	31,90 %	31,84 %	
Real Estate	1,60 %	1,59 %	1,45 %	1,44 %	
Technology	16,39 %	16,31 %	37,66 %	37,58 %	
Utilities	10,94 %	10,89 %	11,04 %	11,02 %	
Fonds:	100,00 %	99,55 %	100,00 %	99,79 %	

Die größte Gewichtung innerhalb der Branchenallokation zum Anfang der Berichtsperiode befindet sich im Bereich der "Technology 37,66 %" und "Industrials 31,90 %". Die Investitionen haben sich im Verlauf verändert. Die größten Positionen machten sich am Ende des Berichtszeitraums in den Bereichen "Industrials 31,08 %" und "Health Care 27,07 %" bemerkbar.

Das Investmentvermögen ist nicht in Zielfonds investiert.

Im Berichtszeitraum wurden keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.

Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten

Die im Folgenden dargestellten Risikoarten/-faktoren können die Wertentwicklung des Sondervermögens beeinflussen und umfassen jeweils auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine und dem Nahostkonflikt.

Marktpreisrisiko

Der Fonds ist in Vermögensgegenstände investiert, welche neben den Chancen auf Wertsteigerung auch das Risiko von teilweisem bzw. vollständigem Verlust des investierten Kapitals beinhalten. Fällt der Marktwert der für das Sondervermögen erworbenen Vermögensgegenstände unter deren Einstandswert, führt ein Verkauf zu einer Verlustrealisation. Obwohl das Sondervermögen langfristige Wertzuwächse anstrebt, können diese nicht garantiert werden. Das Risiko des Anlegers ist jedoch auf die angelegte Summe beschränkt. Eine Nachschusspflicht über das vom Anleger investierte Geld hinaus besteht nicht.



Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen, politischen und fiskalpolitischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Adressenausfallrisiko

Das Vermögen des Sondervermögens ist teilweise in liquiden Aktien von Unternehmen mit großer und mittlerer Marktkapitalisierung angelegt. Diese weisen ein verhältnismäßig geringes Adressenausfallrisiko des Emittenten sowie ein hohes tägliches Börsenhandelsvolumen und somit geringes Liquiditätsrisiko auf.

Währungsrisiken

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte können durch Wechselkursschwankungen bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken sind definiert als die Gefahren vor Verlusten, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden miteingeschlossen.

Zur Vermeidung operationeller Risiken wurden ex ante und ex post Prüfabläufe entsprechend dem Vieraugenprinzip in den Orderprozess integriert. Darüber hinaus wurden Wertpapierhandelsgeschäfte ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Dienstleistung der Wertpapierverwahrung erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.



Wertentwicklung des Sondervermögens

Stichtag: 30.08.2024	seit:	Fonds	вм	Diff.
Berichtsperioden				
Beginn WE	03.09.2007	232,73%	180,57%	52,16%
Auflage / verfügbar	03.09.2007	232,73%	180,57%	52,16%
Rendite p.a. (seit Beginn WE)	03.09.2007	7,33%	6,26%	1,07%
1 Jahr	30.08.2023	1,87%	0,61%	1,26%
6 Monate	29.02.2024	-6,46%	-7,29%	0,83%
3 Monate	30.05.2024	-2,94%	-3,16%	0,23%
1 Monat	30.07.2024	-2,17%	-2,24%	0,07%
1 Woche	23.08.2024	2,12%	2,19%	-0,07%
Kalenderjahresperioden				
2020	30.12.2019	12,25%	10,87%	1,38%
2021	30.12.2020	24,68%	24,10%	0,58%
2022	30.12.2021	-23,05%	-24,09%	1,04%
2023	30.12.2022	21,08%	20,11%	0,98%
2024	29.12.2023	-7,02%	-7,77%	0,76%
Ultimoperioden				
Geschäftsjahr	31.08.2023	3,06%	1,94%	1,12%
Jahresultimo	29.12.2023	-7,02%	-7,77%	0,76%
Monatsultimo	31.07.2024	-2,20%	-2,23%	0,03%

Benchmark BANTLEON Global Challenges Index-Fonds	
30.08.2007	
Global Challenges Price Index	100.00 %

Sofern die Angaben zur Wertentwicklung nicht dem letzten Tag des Monats des Geschäftsjahresendes entsprechen, wurde der letztverfügbare ermittelte Fondspreis herangezogen.

Die im Geschäftsjahr abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Positionen werden im Jahresbericht aufgeführt.

Die realisierten Gewinne und Verluste resultierten ausschließlich aus der Veräußerung von Aktien.



Jahresbericht

BANTLEON Global Challenges Index-Fonds

für das Geschäftsjahr

01.09.2023 - 31.08.2024

Vermögensübersicht zum 31.08.2024

Anlageschwerpunkte		Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I.	Vermögensgegenstände	247.935.740,44	100,09
	1. Aktien und aktienähnlich	246.607.339,93	99,55
	2. Forderungen	677.181,41	0,27
	3. Bankguthaben	651.219,10	0,26
II.	Verbindlichkeiten	-225.484,11	-0,09
Ш	. Fondsvermögen	247.710.256,33	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.08.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2024	Käufe / Zugänge im Beric	Verkäufe / Abgänge htszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen					iii bene	WIG ZONI GATT				vermogene
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR		246.127.923,01	99,36
Aktien										
Canadian National Railway Co. Registered Shares o.N.	CA1363751027		STK	185.510	3.935	87.337	CAD	157,7800	19.614.125,90	7,92
Geberit AG NamAkt. (Dispost.) SF -,10	CH0030170408		STK	10.483	0	3.841	CHF	536,4000	5.987.606,70	2,42
Sonova Holding AG Namens-Aktien SF 0,05	CH0012549785		STK	17.400	0	7.044	CHF	295,0000	5.465.755,18	2,21
Swiss Re AG Namens-Aktien SF -,10	CH0126881561		STK	94.505	5.342	38.881	CHF	116,2000	11.693.373,58	4,72
Coloplast AS Navne-Aktier B DK 1	DK0060448595		STK	63.159	3.007	20.765	DKK	919,4000	7.785.426,84	3,14
Orsted A/S Indehaver Aktier DK 10	DK0060094928		STK	125.213	0	45.724	DKK	391,0000	6.564.004,37	2,65
Rockwool A/S Navne-Aktier B DK 10	DK0010219153		STK	3.404	0	754	DKK	2.888,0000	1.318.042,53	0,53
Aurubis AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006766504		STK	13.599	0	4.230	EUR	67,8000	922.012,20	0,37
BEFESA S.A. Actions o.N.	LU1704650164		STK	11.174	0	4.045	EUR	27,2000	303.932,80	0,12
bioMerieux Actions au Porteur (P.S.) o.N.	FR0013280286		STK	34.389	0	14.254	EUR	105,1000	3.614.283,90	1,46
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10	FR0014003TT8		STK	396.112	11.278	158.386	EUR	35,2700	13.970.870,24	5,64
EDP Renováveis S.A. Acciones Port. EO 5	ES0127797019		STK	305.655	18.421	122.510	EUR	14,1000	4.309.735,50	1,74
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	DE0008402215		STK	35.746	1.558	14.217	EUR	255,3000	9.125.953,80	3,68
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE0006048432		STK	52.506	0	18.147	EUR	82,6000	4.336.995,60	1,75
Lenzing AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000644505		STK	10.412	0	5.488	EUR	30,9000	321.730,80	0,13
Nordex SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0D6554		STK	73.518	0	19.228	EUR	14,4100	1.059.394,38	0,43
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	DE000SHL1006		STK	334.699	459.215	124.516	EUR	52.5800	17.598.473,42	7,10
Signify N.V. Registered Shares EO -,01	NL0011821392		STK	39.944	0	16.642	EUR	21.9400	876.371.36	0,35
Solaria Energia Y Medio Ambi. Acciones Port. EO -,01	ES0165386014		STK	33.290	0	16.777	EUR	11,1200	370.184,80	0,15
STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder EO 1,04	NL0000226223		STK	265.800	9.399	114.022	EUR	28,5750	7.595.235,00	3,07
ConvaTec Group PLC Registered Shares WI LS -,10	GB00BD3VFW73		STK	626.488	9.599	199.670	GBP	2,3840	1.775.095,25	0,72
Firstgroup PLC Registered Shares LS -,05	GB00B23V1 W73		STK	235.781	0	199.070	GBP	1,5680	439.397,44	0,12
Pearson PLC Registered Shares LS -,05	GB0003432173 GB0006776081		STK	202.106	0	93.974	GBP	10,5100	2.524.553,49	1,02
			STK		0	93.974	GBP			,
Pennon Group PLC Registered Shares New LS-,6105	GB00BNNTLN49			99.637	•	-	GBP	5,9050	699.267,27	0,28
Severn Trent PLC Registered Shares LS -,9789	GB00B1FH8J72		STK	90.072	15.701	30.064		25,3200	2.710.542,13	1,09
Smith & Nephew PLC Registered Shares DL -,20	GB0009223206		STK	251.735	0	101.381	GBP	11,6850	3.496.028,57	1,41
United Utilities Group PLC Registered Shares LS -,05	GB00B39J2M42		STK	201.704	•	80.165	GBP	10,1350	2.429.634,34	0,98
Konica Minolta Inc. Registered Shares o.N.	JP3300600008		STK	167.200	0	53.900	JPY	433,6000	450.661,53	0,18
Kurita Water Industries Ltd. Registered Shares o.N.	JP3270000007		STK	35.002	0	9.400	JPY	5.793,0000	1.260.437,53	0,51
Ricoh Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3973400009		STK	184.380	0	49.900	JPY	1.511,5000	1.732.394,92	0,70
Scatec ASA Navne-Aksjer NK -,02	NO0010715139		STK	46.030	28.565	53.544	NOK	79,0500	312.651,68	0,13
Billerud AB Namn-Aktier SK 12,50	SE0000862997		STK	73.843	20.424	41.887	SEK	106,0000	689.701,91	0,28
Fabege AB Namn-Aktier SK 15,41	SE0011166974		STK	99.795	0	25.032	SEK	90,0000	791.402,69	0,32
Adtalem Global Education Inc. Registered Shares DL -,01	US00737L1035		STK	12.569	20.498	7.929	USD	75,5000	857.003,07	0,35
California Water Service Group Registered Shares o.N.	US1307881029		STK	17.736	0	4.097	USD	55,0800	882.235,06	0,36
CSX Corp. Registered Shares DL 1	US1264081035		STK	580.802	0	240.340	USD	33,9400	17.802.239,57	7,19
First Solar Inc. Registered Shares DL -,001	US3364331070		STK	31.962	0	11.153	USD	223,1000	6.439.738,28	2,60
Intel Corp. Registered Shares DL -,001	US4581401001		STK	915.935	286.983	454.740	USD	20,1300	16.651.107,69	6,72
Interface Inc. Registered Shares DL -,10	US4586653044		STK	19.783	0	0	USD	18,8600	336.952,39	0,14
Medtronic PLC Registered Shares DL -,0001	IE00BTN1Y115		STK	339.261	460.785	121.524	USD	88,1900	27.020.163,99	10,91
MillerKnoll Inc. Registered Shares DL 0,20	US6005441000		STK	20.942	0	5.506	USD	29,2200	552.628,23	0,22
Ormat Technologies Inc. Registered Shares DL -,001	US6866881021		STK	17.955	0	7.853	USD	73,9600	1.199.270,12	0,48
Steelcase Inc. Registered Shares Class A o.N.	US8581552036		STK	22.289	0	16.048	USD	13,8800	279.392,50	0,11
Union Pacific Corp. Registered Shares DL 2,50	US9078181081		STK	123.987	9.667	65.157	USD	253,2000	28.351.402,87	11,45
Xerox Holdings Corp. Registered Shares DL 1	US98421M1062		STK	45.068	0	19.494	USD	11,2300	457.070,03	0,18

Vermögensaufstellung zum 31.08.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2024	Käufe / Zugänge im Bericl	Verkäufe / Abgänge htszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Andere Wertpapiere										
Gecina S.A. Actions Nom. EO 7,50 HA Sustainable Infra.Cap.Inc. Registered Shares DL -,01	FR0010040865 US41068X1000		STK STK	23.151 30.599	0 20.869	8.703 24.407	EUR USD	97,5500 32,3900	2.258.380,05 895.061,51	0,91 0,36
Nichtnotierte Wertpapiere							EUR		479.416,92	0,19
Aktien										
Benesse Holdings Inc. Registered Shares o.N.	JP3835620000		STK	29.663	0	14.000	JPY	2.600,0000	479.416,92	0,19
Summe Wertpapiervermögen							EUR		246.607.339,93	99,55
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrument und Gel	dmarktfonds						EUR		651.219,10	0,26
Bankguthaben							EUR		651.219,10	0,26
EUR - Guthaben bei:										
Landesbank Baden-Württemberg UniCredit Bank GmbH			EUR EUR	550.859,51 152,48			% %	100,0000 100,0000	550.859,51 152,48	0,22 0,00
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen										
			DKK NOK	9.941,19 169.263,29			% %	100,0000 100,0000	1.332,85 14.543,89	0,00 0,01
			SEK	155.600,05			%	100,0000	13.710,58	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
			CAD CHF	11.229,55 4.067,87			% %	100,0000 100,0000	7.525,10 4.331,58	0,00 0,00
			GBP	14.413,27			%	100,0000	17.130,31	0,01
			JPY	2.388.599,00			%	100,0000	14.848,01	0,01
			USD	29.658,80			%	100,0000	26.784,79	0,01
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR		677.181,41	0,27
Dividendenansprüche Ansprüche auf Quellensteuer			EUR EUR	138.978,41 538.203,00					138.978,41 538.203,00	0,06 0,22
Anspruche auf Quellensteuer			EUK	556.205,00					556.205,00	0,22
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR		-225.484,11	-0,09
Verwaltungsvergütung			EUR	-161.916,35					-161.916,35	-0,07
Verwahrstellenvergütung Prüfungskosten			EUR EUR	-9.625,82 -13.592,78					-9.625,82 -13.592,78	0,00 -0,01
Veröffentlichungskosten			EUR	-3.561,63					-3.561,63	0,00
Indexlizenzgebühren			EUR	-31.703,02					-31.703,02	-0,01
Sonstige Kosten			EUR	-5.084,51					-5.084,51	0,00
Fondsvermögen								EUR	247.710.256,33	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.08.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2024	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-
					im Berio	chtszeitraum			vermögens
BANTLEON Glob.Chall.IndFds - Anteilklasse I									
Anteilwert Anzahl Anteile							EUR STK	253,83 355.880,000	
BANTLEON Glob.Chall.IndFds - Anteilklasse EDG									
Anteilwert Anzahl Anteile							EUR STK	361,93 25.208,000	
BANTLEON Glob.Chall.IndFds - Anteilklasse P									
Anteilwert Anzahl Anteile							EUR STK	228,09 594.707,153	
BANTLEON Glob.Chall.IndFds - Anteilklasse S									
Anteilwert Anzahl Anteile							EUR STK	153,81 81.980,000	

Stück bzw.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

· · · · · · · · · · · · · · · · · ·			
		per 29.08.2024	
Britische Pfund	(GBP)	0,8413900	= 1 Euro (EUR)
Canadische Dollar	(CAD)	1,4922800	= 1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4586000	= 1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	160,8700000	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,6381000	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,3489000	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9391200	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,1073000	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw.	Verkäufe bzw.	Volumen in 1.000
			Zugänge	Abgänge	
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Advanced Micro Devices Inc. Registered Shares DL -,01 Autodesk Inc. Registered Shares o.N. Drägerwerk AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N. Smurfit Kappa Group PLC Registered Shares EO -,001	US0079031078 US0527691069 DE0005550636 IE00B1RR8406	STK STK STK STK	0 0 0	335.905 86.990 3.642 107.366	
Andere Wertpapiere					
EDP Renováveis S.A. Anrechte	ES0627797915	STK	332.114	332.114	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezoge	ene Wertpapiere	•			
Aktien					
SunPower Corp. Registered Shs DL -,01	US8676524064	STK	0	66.262	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.09.2023 bis 31.08.2024

I. Erträge

Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	257.440,26
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	1.627.145,00
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	4.449,78
4. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-38.616,04
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-274.467,16
6. Sonstige Erträge	EUR	1.450,11
Summe der Erträge	EUR	1.577.401,95
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-692,52
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-303.514,74
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-70.420,92
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-5.460,21
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-90.284,08
Summe der Aufwendungen	EUR	-470.372,47
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.107.029,48

IV. Veräußerungsgeschäfte

Realisierte Gewinne Realisierte Verluste	EUR EUR	9.396.903,77 -2.801.066,81
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	6.595.836,96
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	7.702.866,44
 Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste 	EUR EUR	-9.557.055,45 2.821.085,65
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-6.735.969,80
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	966.896,64

Entwicklung des Sondervermögens		2023/2024		
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	137.266.374,93
1. Ausschüttung für das Vorjahr			EUR	-1.167.255,58
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR	-50.028.017,28
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufenb) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR EUR	12.798.728,97 -62.826.746,25		
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich			EUR	3.293.284,74
4. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	966.896,64
davon nicht realisierte Gewinne davon nicht realisierte Verluste	EUR EUR	-9.557.055,45 2.821.085,65		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	90.331.283,45

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil) insgesamt je Anteil

bereemang der Aussenditung (magesamt und je Anten)		iiisgesaiiit	je Anten
I. für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	15.161.704,35	42,60
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	7.702.866,44	21,64
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
Der Wiederanlage zugeführt	EUR	8.207.849,00	23,06
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	13.549.692,31	38,07
III. Gesamtausschüttung	EUR	1.107.029,48	3,11
1. Endausschüttung	EUR	1.107.029,48	3,11
a) Barausschüttung	EUR	1.107.029,48	3,11
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		schäftsjahres
2020/2021	EUR	243.930.478,35	EUR	278,85
2021/2022	EUR	205.777.437,40	EUR	253,53
2022/2023	EUR	137.266.374,93	EUR	248,38
2023/2024	EUR	90.331.283,45	EUR	253,83

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.09.2023 bis 31.08.2024

I. Erträge

Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	26.023,55
Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	164.514,34
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	449,60
4. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-3.903,53
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-27.749,02
6. Sonstige Erträge	EUR	146,69
Summe der Erträge	EUR	159.481,63
II. Aufwendungen		
Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-69,99
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-49.280,45
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-7.109,04
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-1.347,83
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-9.116,91
Summe der Aufwendungen	EUR	-66.924,22
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	92.557,41

IV. Veräußerungsgeschäfte

Realisierte Gewinne Realisierte Verluste	EUR EUR	949.993,92 -283.538,57
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	666.455,35
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	759.012,76
 Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste 	EUR EUR	-379.073,89 -254.890,38
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-633.964,27
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	125.048,49

Entwicklung des Sondervermögens				2023/2024
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	11.005.217,47
1. Ausschüttung für das Vorjahr			EUR	-70.435,61
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR	-2.041.337,77
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufenb) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR EUR	70.639,45 -2.111.977,22		
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich			EUR	105.009,29
4. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	125.048,49
davon nicht realisierte Gewinne davon nicht realisierte Verluste	EUR EUR	-379.073,89 -254.890,38		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	9.123.501,87

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		insgesamt	je Anteil
I. für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.311.558,70	52,03
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	759.012,76	30,11
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	609.500,00	24,18
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.368.514,05	54,29
III. Gesamtausschüttung	EUR	92.557,41	3,67
Endausschüttung a) Barausschüttung b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR EUR EUR	92.557,41 92.557,41 0,00	3,67 3,67 0,00

EUR

0,00

0,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		schäftsjahres
2020/2021	EUR	13.003.032,55	EUR	397,65
2021/2022	EUR	12.073.044,56	EUR	361,47
2022/2023	EUR	11.005.217,47	EUR	354,15
2023/2024	EUR	9.123.501,87	EUR	361,93

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.09.2023 bis 31.08.2024

I. Erträge

Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	387.881,41
Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	2.453.507,48
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	6.690,08
4. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-58.182,21
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-413.778,76
6. Sonstige Erträge	EUR	2.191,27
Summe der Erträge	EUR	2.378.309,27
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-1.042,63
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.638.841,50
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-107.309,17
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.992,60
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-135.944,11
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.891.130,01
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	487.179,26

IV. Veräußerungsgeschäfte

Realisierte Gewinne Realisierte Verluste	EUR EUR	14.147.545,28 -4.224.797,99
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	9.922.747,29
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	10.409.926,55
 Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste 	EUR EUR	-3.461.306,03 -4.150.647,40
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-7.611.953,43
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.797.973,12

Entwicklung des Sondervermögens				2023/2024
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	166.960.634,64
Ausschüttung für das Vorjahr			EUR	-36.751,67
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR	-36.177.631,77
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufenb) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR EUR	9.842.000,24 -46.019.632,01		
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich			EUR	2.101.672,92
4. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	2.797.973,12
davon nicht realisierte Gewinne davon nicht realisierte Verluste	EUR EUR	-3.461.306,03 -4.150.647,40		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	135.645.897,24

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil) insgesamt je Anteil

I. für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	19.925.723,12	33,51
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	10.409.926,55	17,50
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
Der Wiederanlage zugeführt	EUR	9.500.800,00	15,98
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	20.346.852,11	34,21
III. Gesamtausschüttung	EUR	487.997,56	0,82
1. Endausschüttung	EUR	487.997,56	0,82
a) Barausschüttung	EUR	487.997,56	0,82
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	EUR	164.813.252,33	EUR	250,60
2021/2022	EUR	181.886.373,51	EUR	227,68
2022/2023	EUR	166.960.634,64	EUR	223,25
2023/2024	EUR	135.645.897,24	EUR	228,09

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.09.2023 bis 31.08.2024

I. Erträge

 Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland Abzug inländischer Körperschaftsteuer Abzug ausländischer Quellensteuer 	EUR EUR EUR EUR EUR	35.920,40 227.064,93 621,16 -112,58 -38.300,56
6. Sonstige Erträge	EUR	202,35
Summe der Erträge	EUR	225.395,70
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-96,65
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-42.281,68
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-9.808,32
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-671,37
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-12.583,48
Summe der Aufwendungen	EUR	-65.441,50
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	159.954,20

IV. Veräußerungsgeschäfte

Realisierte Gewinne Realisierte Verluste	EUR EUR	1.312.343,38 -391.843,12
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	920.500,26
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.080.454,46
 Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste 	EUR EUR	-127.585,66 -570.141,52
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-697.727,18
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	382.727,28

Entwicklung des Sondervermögens			2023/2024		
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	12.813.425,47	
1. Ausschüttung für das Vorjahr			EUR	-111.849,52	
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR	-499.691,00	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufenb) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR EUR	0,00 -499.691,00			
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich			EUR	24.961,54	
4. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	382.727,28	
davon nicht realisierte Gewinne davon nicht realisierte Verluste	EUR EUR	-127.585,66 -570.141,52			
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	12.609.573,77	

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und ie Anteil)

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		insgesamt	je Anteil
I. für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.812.054,27	22,10
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.080.454,47	13,18
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	841.200,00	10,26
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.891.354,53	23,07
III. Gesamtausschüttung	EUR	159.954,21	1,95
Endausschüttung a) Barausschüttung b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR EUR EUR EUR	159.954,21 159.954,21 0,00 0,00	1,95 1,95 0,00 0,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	hr Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	EUR	11.986.284,94	EUR	168,94
2021/2022	EUR	12.003.801,05	EUR	153,60
2022/2023	EUR	12.813.425,47	EUR	150,48
2023/2024	EUR	12.609.573,77	EUR	153,81

Überblick der Anteilklassen gemäß § 15 Abs. 1 KARBV

Anteilsklasse	Ertragsverwendung	Mindestanlage-	Verwaltungs-vergütung	Vertriebsprovision	Verwahrstellen-	Ausgabeaufschlag bis	Rücknahmeabschlag
		volumen EUR	in % p.a.		vergütung	zu 5,00 % p.a., derzeit	
BANTLEON Glob.Chall.IndFds - Anteilklasse I	Ausschüttung	250.000,00	0,329	0,000	0,075	0,000	0,000
BANTLEON Glob.Chall.IndFds - Anteilklasse EDG	Ausschüttung	50.000,00	0,529	0,000	0,075	0,000	0,000
BANTLEON Glob.Chall.IndFds - Anteilklasse P	Ausschüttung	0,01	1,179	0,000	0,075	0,000	0,000
BANTLEON Glob.Chall.IndFds - Anteilklasse S	Ausschüttung	250.000,00	0,329	0,000	0,075	0,000	0,000

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)
0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung auf Grundlage von Messzahlen nach dem qualifizierten Ansatz relativ im Verhältnis zu dem zugehörigen Vergleichsvermögen ermittelt.

Dabei wird der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Der VaR wird unter Anwendung des RiskManagers von MSCI RiskMetrics auf Basis historischer Simulation bestimmt.

Zur Ermittlung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko wird angenommen, dass die bei Geschäftsschluss im Sondervermögen befindlichen Finanzinstrumente oder Finanzinstrumentsgruppen weitere 10 Handelstage im Sondervermögen gehalten werden und ein einseitiges Prognoseintervall mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau in Höhe von 99% (Konfidenzniveau) sowie ein effektiver historischer gleichgewichteter Beobachtungszeitraum von einem Jahr zugrunde liegen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag
größter potenzieller Risikobetrag
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag
5,46 %

Zusätzlich zu den Angaben zur Marktrisikopotenzialermittlung sind auch Angaben zum Bruttoinvestitionsgrad des Sondervermögens, der sogenannten Hebelwirkung (Leverage) zu machen. Die Berechnung des Leverage basiert auf den Anforderungen des § 37 Abs. 4 DerivateV i.V.m § 35 Abs. 6 DerivateV und erfolgt analog zu Artikel 7 der EU Delegierten Verordnung 231/2013 (AIFM-VO). Dabei werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen grundsätzlich additiv angerechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage 0,99 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

Global Challenges Price Index 100,00 %

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

BANTLEON Glob.Chall.Ind.-Fds - Anteilklasse I

Anteilwert Anzahl Anteile	EUR STK	253,83 355.880,000
BANTLEON Glob.Chall.IndFds - Anteilklasse EDG		
Anteilwert Anzahl Anteile	EUR STK	361,93 25.208,000

BANTLEON Glob.Chall.Ind.-Fds - Anteilklasse P

Anteilwert	EUR	228,09
Anzahl Anteile	STK	594.707,153

BANTLEON Glob.Chall.Ind.-Fds - Anteilklasse S

Anteilwert	EUR	153,81
Anzahl Anteile	STK	81.980,000

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angewandte Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände (§§ 26 bis 29 und 34 KARBV)

Der Anteilwert wird gem. § 169 KAGB von der Bantleon Invest AG ermittelt.

Die der Anteilwertermittlung im Falle von handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden von der Gesellschaft täglich selbst über verschiedene Datenanbieter bezogen. Dabei erfolgt die Bewertung für Rentenpapiere mit Kursen per 17:15 Uhr des Börsenvortages und die Bewertung von Aktien und börsengehandelten Aktienderivaten mit Schlusskursen des Börsenvortages. Die Einspielung von Zinskurven sowie Kassa- und Terminkursen für die Bewertung von Devisentermingeschäften und Rentenderivaten erfolgt parallel zu den Rentenpapieren mit Kursen per 17:15 Uhr.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gem. § 168 Abs. 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung auf Basis geeigneter Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben (§ 28 Abs. 1 KARBV). Die Verkehrswerte werden in einem mehrstufigen Bewertungsverfahren ermittelt. Die der Anteilwertermittlung im Falle von nicht handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden soweit möglich aus Kursen vergleichbarer Wertpapiere bzw. Renditekursen abgeleitet.

Die bezogenen Kurse werden täglich auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Hierzu prüft die Gesellschaft in Abhängigkeit von der Assetklasse die Kursbewegungen zum Vortag, die Kursaktualität, die Abweichungen gegen weitere Kursquellen sowie die Inputparameter für Modellbewertungen.

Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten und erhältlichen Net Asset Value bewertet.

Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit dem Nominalbetrag, die übrigen Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Festgelder werden - sofern sie kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt - mit dem Verkehrswert bewertet.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

BANTLEON Glob.Chall.Ind.-Fds - Anteilklasse I Gesamtkostenquote Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,52 %

0.00 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen gezahlt.

BANTLEON Glob.Chall.Ind.-Fds - Anteilklasse EDG Gesamtkostenquote Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,72 %

0,00 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen gezahlt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

BANTLEON Glob.Chall.Ind.-Fds - Anteilklasse P Gesamtkostenquote Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

1,37 %

0,00 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen gezahlt.

BANTLEON Glob.Chall.Ind.-Fds - Anteilklasse S Gesamtkostenquote Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,51 %

0,00 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen gezahlt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

BANTLEON Glob.Chall.Ind.-Fds - Anteilklasse I

Wesentliche sonstige Erträge: Sonstige periodenfremde QueSt-Erträge	EUR	1.412,74
Wesentliche sonstige Aufwendungen: Indexlizenzgebühren	EUR	65.976,63
BANTLEON Glob.Chall.IndFds - Anteilklasse EDG		
Wesentliche sonstige Erträge: Sonstige periodenfremde QueSt-Erträge	EUR	142,91
Wesentliche sonstige Aufwendungen: Indexlizenzgebühren	EUR	6.660,31
BANTLEON Glob.Chall.IndFds - Anteilklasse P		
Wesentliche sonstige Erträge: Sonstige periodenfremde QueSt-Erträge	EUR	2.134,89
Wesentliche sonstige Aufwendungen: Indexlizenzgebühren	EUR	99.355,15
BANTLEON Glob.Chall.IndFds - Anteilklasse S		
Wesentliche sonstige Erträge: Sonstige periodenfremde QueSt-Erträge	EUR	197,13
Wesentliche sonstige Aufwendungen: Indexlizenzgebühren	EUR	9.191,01
Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)		
Transaktionskosten	EUR	72.684,55

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben für Indexfonds

Höhe des Tracking Errors zum Ende des Berichtszeitraums	EUR	0,75 %
Höhe der Annual Tracking Difference	EUR	1,12 %
Angaben zur Mitarbeitervergütung		
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung: davon feste Vergütung davon variable Vergütung	EUR EUR EUR	7.672.190,87 6.909.740,87 762.450,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft:	Anzahl	98,00
Höhe des gezahlten Carried Interest:	EUR	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Vergütung an Risktaker: davon Geschäftsführer davon andere Risikoträger davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR EUR EUR EUR EUR	4.990.620,12 849.999,92 847.038,94 3.293.581,26 n.a.

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Beschreibung, wie die Vergütung und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die Bantleon Invest AG unterliegt den geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben für Kapitalverwaltungsgesellschaften. Sie definiert gemäß § 37 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) Grundsätze für ihr Vergütungssystem, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind.

Das Vergütungssystem gibt keine Anreize zur Übernahme von Risiken, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der Gesellschaft verwalteten Fonds sind. Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Für die Geschäftsleitung einer Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie für Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmte weitere Mitarbeiter (sogenannte risikorelevante Mitarbeiter oder "Risktaker") ist aufsichtsrechtlich eine besondere Regelung bezüglich der variablen Vergütung vorgesehen. Die Gesellschaft hat entsprechend der gesetzlichen Vorgaben Mitarbeiterkategorien festgelegt, die der Gruppe der risikorelevanten Mitarbeiter zuzurechnen sind.

Die Bantleon Invest AG hat unter Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes, der auch auf OGAW-Sondervermögen angewendet wird, ein Vergütungssystem implementiert. Die Vergütung kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung.

Die Höhe der variablen Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch den Vorstand unter Einbindung des Aufsichtsrats und für den Vorstand durch den Aufsichtsrat festgelegt. Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet. Als Bemessungsgrundlage hierfür wird sowohl die persönliche Leistung der Mitarbeiter bzw. des Vorstands als auch das Ergebnis der Gesellschaft herangezogen. Die Vergütungen können den Angaben zur Mitarbeitervergütung entnommen werden.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die jährliche Überprüfung des Vergütungssystems wurde durch die Compliance-Funktion in Abstimmung mit dem zuständigen Vorstand der Gesellschaft durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass die aufsichtsrechtlichen Vorgaben eingehalten wurden und das Vergütungssystem angemessen ausgestaltet war. Zudem wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht ergeben.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben für Institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind im Abschnitt Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten des Tätigkeitsberichtes zu finden.

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" ersichtlich.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Informationen zur Anlagestrategie und politik sind im Tätigkeitsbericht im Abschnitt Anlagepolitik zu finden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern und Umgang mit Interessenkonflikten

Angaben zur Stimmrechtsausübung sind auf der Webseite der Bantleon Invest AG öffentlich zugänglich. Die Abstimmungs- und Mitwirkungspolicy ist unter folgendem Link zu finden: https://www.bantleon.com/fileadmin/Redaktion/Downloads/Abstimmungs_und_Mitwirkungspolicy/20230824_Abstimmungs-_und_Mitwirkungspolicy_Bantleon_Invest_AG_Webseite_Rev.pdf Die Interessenkonflikt Policy ist unter folgendem Link zu finden:

https://www.bantleon.com/fileadmin/Redaktion/Downloads/Interessenkonflikt_Policy/Bantleon_Invest_AG_Interessenkonflikt_Policy.pdf

Handhabung von Wertpapierleihgeschäften

Wertpapierleihgeschäfte wurden im Berichtszeitraum nicht getätigt.

Angaben zu ökologischen und sozialen Merkmalen gem. Offenlegungsverordnung finden sich im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/ 2088 und Artikel 6 Absätz 1 der Verordnung (EU) 2020/ 852 genannten Finanzprodukten"

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Hinweis zu den Finanzaufstellungen:

Auf Grund von Rundungen bei der Berechnung, kann es innerhalb der Finanzaufstellungen zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält. Diese Verordnung umfast kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

Unternehmenskennung (LEI-Code):

BANTLEON Global Challenges Index-Fonds 5299003LDU8Q5CXEHX25

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?			
• • Ja	• X Nein		
Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt:	Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 94,24% an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind mit einem sozialen Ziel		
	Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.		



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Fonds bildet den zugrundeliegenden Global Challenges Index der Börse Hannover im Rahmen einer passiven Anlagestrategie nach. Durch die passive Anlagestrategie, strebt das Produkt an, einen positiven Beitrag zu den von der Börse Hannover genanten sieben globalen Herausforderungen Klimawandel, Armut, Trinkwasser, Biodiversität, Bevölkerungsentwicklung, Entwaldung und Governance zu leisten.

Kern der passiven Investmentstrategie des Fonds ist die Nachbildung des nachhaltigen Index. Die Güte der Nachbildung wird regelmäßig durch die Gessellschaft kontrolliert. Auf Indexebene findet eine halbjährige Überprüfung (März und September) sowie ggf. Austausch und Neugewichtung der enthaltenen Emittenten statt.

Der Fonds ist mit zwei Sternen des FNG-Siegels (Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.) für 2024 ausgezeichnet. Der BANTLEON Global Challenges Index-Fonds investiert weltweit in 50 Unternehmensaktien - fokusiert auf Europa und die G7-Staaten - die mit ihren Produkten, Technologien und ihrer Unternemensphilosophie einen substanziellen und richtungsweisenden Beitrag zum Umgang mit den großen globalen Herausforderungen aufweisen.

Es wurde keine ESG-Benchmark zum Zweck der Erreichung der von Finanzprodukt

geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale Festgelegt. Auch für den Index besteht keine dezidierte ESG-Benchmark als Vergleichsmaßstab.

Mit
Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen,
inwieweit die mit dem
Finanzprodukt
beworbenen ökologischen
oder sozialen Merkmale
erreicht werden.

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Da der Fonds einer passive Anlagestrategie folgt, liegen die bindenden Elemente für die Nachhaltigkeitsmerkmale des Fonds in den Nachhaltigkeitskriterien des Index. Als indexnachbildendes Söndervermögen versucht der Fonds, die Bestandteile des Index so genau wie möglich nachzubilden, indem er alle Wertpapiere, aus denen sich der Index zusammensetzt, in einem Verhältnis hält, das der jeweiligen Gewichtung im Index ähnlich ist. Da der Fonds ausschließlich auf Titel des zugrundeliegenden, nachhaltigen Anlageuniversums zurückgreift, liegen die konkreten Nachhaltigkeitskriterien inklusive der fortlaufenden Einhaltung beim Konstrukteur des Anlageuniversums.

Unabhängig davon hat die BANTLEON Invest AG in Ermangelung konkreter regulatorischer Vorgaben zur Berechnung nachhaltiger Investitionen gem. Art. 2 Nr. 17 Offenlegungsverordnung folgendes Vorgehen zur Ermittlung definiert. Die Berechnung der nachhaltigen Investitionen gem. Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung erfolgt anhand eines individuellen Ansatzes der Gesellschaft und unterliegt daher inhärenten Unsicherheiten. Im Rahmen dieser Methodik wird in erster Linie auf das Sustainable Development Goal (SDG)-Bewertungsmodell eines renomierten Datenanbieters abgestellt. Nur sofern entsprechend Art. 2 Nr. 17 SFDR ein Zielbeitrag zu einem Umwelt- oder Sozialziel identifiziert wird, keine wesentliche negative Beeinträchtigung dieser Ziele durch das gleiche Unternehmen vorliegt (gemessen an genanntem SDG-Bewertungsmodell sowie weiteren Ausschlusskriterien) und eine gute Unternehmensführung angewandt wird, wird eine Investition als nachhaltig bezeichnet.

Ein Zielbeitrag zu einem Umwelt- oder Sozialziel liegt vor, sofern die Wirtschaftsaktivitäten des Emittenten hinsichtlich mindestens einem der zugeordneten SDGs durch den Datenanbieter als mindestenskonform bewertet sind, während sie hinsichtlich keinem der entsprechenden Zieldimension (Umwelt- oder Sozialziel) zugeordneten SDGs als non-konform oder deutlich non-konform bewertet sind. Darüber hinaus werden unabhängig von der Zuordnung zur Umwelt- oder Sozialdimension im Sinne des Do Not Significantly Harm (DNSH)-Prinzips und dem Prinzip der guten Unternehmensführung Unternehmen ausgeschlossen, die im Rahmen des SDG-Bewertungsmodells des Datenanbieters eine Bewertung von deutlich non-konform zu einem SDG aufweisen oder gegen weitere Kriterien verstoßen. Diese sind einerseits Umsatzgrenzen (z.B. abgeleitet aus der Konsultationsfassung der BaFin-Richtlinie für nachhaltige Investmentvermögen) und andererseits Ratings hinsichtlich Governance und kontroversem Unternehmensverhalten.

Die Gesellschaft hat robuste schriftliche Pläne aufgestellt, in denen sie Maßnahmen dargelegt hat, die sie ergreifen würde, wenn der Index sich wesentlich ändert oder nicht mehr bereitgestellt wird. So wird fortlaufend sichergestellt, dass die investierten Emittenten fortlaufend den zugrundeliegenden Nachhaltigkeitskriterien entsprechen. Für diesen Fonds kam es im Betrachtungszeitraum zu keinen wesentlichen, nachhaltigkeitsbezogenen Anlagegrenzverletzung, weswegen eine Erfüllung der mandatsindividuellen nachhaltigkeitsbezogenen Restriktionen gegeben war.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitrugen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale

Merkmale) betrug im Vorjahr 99,45%. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Anteil um 0,08 Prozentpunkte verringert. Obgleich Ziel der Anlagestrategie des Fonds nicht die Erreichung einer etwaigen Mindestquote nachhaltiger Investments nach Definition der Gesellschaft ist, hat die Gesellschaft im Vorjahr einen Anteil von nachhaltigen Investitionen von 86,89% erreicht. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Anteil im Berichtszeitraum um 7,35 Prozentpunkte erhöht.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Ziel nachhaltiger Investitionen ist im Sinne des Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung (SFDR) das Leisten eines Beitrags zu einem Umwelt- oder sozialen Ziel bei gleichzeitig ausbleibender wesentlicher negativer Beeinträchtigung dieser Ziele unter Berücksichtigung, dass die entsprechenden Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Im Rahmen des Indexkonzepts wird ein zweistufiges Vorgehen verfolgt. Auf der ersten Stufe werden ausgehend von Unternehmen der Industriestaaten weltweit (Fokus auf Europa und G7-Staaten) diejenigen in die engere Auswahl eingeschlossen, die den Status "Prime" des Corporate ESG Performance Ratings von Institutional Shareholder Services Inc. (ISS ESG) erzielen. Darüber hinaus darf kein Emittent gegen die definierten Ausschlusskriterien verstoßen. Ausgeschlossen werden Unternehmen mit schwerwiegenden oder sehr schwerwiegenden Verstößen in den Bereichen Menschenrechtskontroversen (grundlegende Menschenrechte, Verbraucherschutz), Arbeitsrechtskontroversen (Kinderarbeit, Zwangsarbeit, Arbeitsrechte, Versammlungs-Vereinigungsfreiheit, Diskriminierung), kontroverses Umweltverhalten (Umweltschutz) und kontroverse Wirtschaftspraktiken (Bilanzierung, Korruption, Geldwäsche). Darüber hinaus sind die Geschäftsfelder Alkohol, Atomenergie, fossile Brennstoffe (Kohle, Öl, Erdgas, unkonventionelle Gewinnungsmethoden), gefährliche Pestizide, Gentechnik, Glücksspiel, kontroverse Waffen, militärische Ausrüstung und Services, Pornographie, Stammzellenforschung, Tabak, Tierversuche und zivile Schusswaffen ausgeschlossen. Ggf. vorhandene Umsatzgrenzen können den Veröffentlichungen der Börse Hannover entnommen werden.

In einem zweiten Schritt erfolgt die Auswahl der 50 Titel durch einen unabhängigen Beirat unter Berücksichtigung der genannten Herausforderungen. Die genaue Zusammensetzung des Beirats ist dem indexzugehörigen Factbook zu entnehmen, das auf der Website der Börse Hannover zur Verfügung gestellt wird.

Entsprechend der Veröffentlichungen der Börse Hannover repräsentiert das Anlageuniversum nur solche Unternehmen, die für ein außerordentlich hohes Engagement für eine Nachhaltige Entwicklung stehen. Dies gilt folglich auch für den Fonds.

Bei der Ermittlung des Anteils der nachhaltigen Investitionen wird in erster Linie auf das Sustainable Development Goal (SDG)-Bewertungsmodell eines renommierten ESG-Datenanbieters abgestellt. Nur sofern entsprechend Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung (SFDR) ein Zielbeitrag zu einem Umwelt- oder Sozialziel identifiziert wird, keine wesentliche negative Beeinträchtigung dieser Ziele durch das gleiche Unternehmen vorliegt (gemessen an genanntem SDG-Bewertungsmodell sowie weiteren Ausschlusskriterien) und eine gute Unternehmensführung angewandt wird, wird eine Investition als nachhaltig bezeichnet.

Die BANTLEON Invest AG versteht die nachhaltige Entwicklung entsprechend der Sustainable Development Goals als ganzheitlich zu betrachtendes Spannungsfeld. Im Rahmen des Indexkonzeptes wird durch den zweistufigen Investmentprozess die Begegnung der genannten sieben globalen Herausforderungen adressiert. Die Auswahl der Investments entzieht sich jedoch aufgrund der passiven Investmentstrategie dem Wirkungsbereich der Gesellschaft.

Unabhängig davon erfolgt die Messung des Anteils des Portfolios, der in nachhaltige

Investitionen im Sinne der SFDR investiert ist, anhand der bereits genannten Methodik. Der BANTLEON Global Challenges Index-Fonds erreichte im Berichtszeitraum einen Anteil von nachhaltigen Investitionen in Höhe von 94,24%. Diese Angaben stellen den Durchschnitt der Vermögensallokation in nachhaltigen Investitionen aus den letzten vier Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums dar.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Trotz vorliegendem Zielbeitrag (Umwelt- oder soziales Ziel) im Sinne des Art. 17 Nr. 2 SFDR ist ein Investment unter Umständen nicht geeignet, als nachhaltig bezeichnet zu werden. Bereits der Zielbeitrag für ein Umwelt- oder soziales Ziel kann nach der vorliegenden Methodik nur bestehen, sofern die Aktivitäten des Emittenten hinsichtlich mindestens einem SDG als konform und hinsichtlich keinem anderen der jeweiligen Zieldimension (Umwelt- oder soziales Ziel) zugeordneten SDGs als non-konform oder schlechter bewertet sind. Darüber hinaus wird dem DNSH-Prinzip Rechnung getragen, indem auch solche Investitionen nicht als nachhaltig bezeichnet werden, die in Bezug auf ein SDG (unabhängig von der Zuordnung zur Umwelt- oder sozialen Zieldimension) als deutlich non-konform (i.S.v. "wesentliche negative Beeinträchtigung") bewertet sind.

Weiterhin setzt die Gesellschaft die in der Konsultationsfassung der BaFin-Richtlinie für nachhaltige Investmentvermögen genannten Ausschlusskriterien und die im Rahmen des gemeinsamen Zielmarktkonzeptes von Deutsche Kreditwirtschaft (DK), Deutscher Derivate Verband (DDV) und Bundesverband Investment und Asset Management (BVI) genannten Ausschlusskriterien zur Beurteilung an sowie ein Mindestmaß an Governance- und kontroversenbezogenen Ratings eines ESG-Datenanbieters.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Klassifikation der Investitionen als "nachhaltig" im Sinne des Art. 2 Nr. 17 SFDR basiert im Wesentlichen auf den SDG-Bewertungen eines renommierten Nachhaltigkeitsdatenanbieters. Eines der angelegten DNSH-Kriterien ist, dass kein Titel hinsichtlich eines der SDGs 1 bis 16 als deutlich non-konform (i.S.v. "wesentliche negative Beeinträchtigung") bewertet sein darf. Dieses Kriterium ist ebenfalls dazu geeignet, eine PAI-Berücksichtigung zu gewährleisten.

So lässt sich qualitativ ein Zusammenhang herstellen zwischen den PAIs 1 bis 6 (Treibhausgasemissionen) und den SGDs 7 (Affordable and Clean Energy), 12 (Responsible Consumption and Production) und 13 (Climate Action). PAI 7 (Biodiversität) lässt sich mit Bewertungen zu den SDGs 2 (Zero Hunger), 1 (Responsible Consumption and Production), 14 (Life Below Water) und 15 (Life on Land) in Verbindung setzen. PAI 8 (Wasser) findet implizit Berücksichtigung in Bewertungen zu SDG 2 (Zero Hunger), 6 (Clean Water and Sanitation), 12 (Responsible Consumption and Production), 14 (Life Below Water) und 15 (Life on Land). PAI 9 (Gefährlicher Müll) lässt sich in Verbindung setzen mit SDG 2 (Zero Hunger), 3 (Good Health and Well-Being), 6 (Clean Water and Sanitation), 12 (Responsible Consumption and Production) und 15 (Life on Land). Die PAIs 10 (UNGC Prinzipien und OECD Guidalines) und 11 (Richtlinien zur Einhaltung von UNGC Prinzipien und OECD Guidelines) könnten implizit in der Bewertung zu SDGs 10 (Reduced Inequalities) enthalten sein. PAI 12 (Gender Pay Gap) lässt sich in Zusammenhang bringen mit den SDGs 4 (Quality Education), 5 (Gender Equality), 8 (Decent Work and Economic Growth) sowie 10 (Reduced Inequalities) adressiert werden. PAI 14 (Kontroverse Waffen) ist wiederum direkt von SDG 16 (Peace, Justice and Strong Institutions) abgedeckt.

Über die SDGs hinaus finden Ausschlusskriterien im Rahmen der Bewertung "nachhaltiger Investitionen"gemäß der genannten Methodik statt, die ebenfalls dazu

4

geeignet ist, sich positiv auf die PAI-Ausprägungen auszuwirken. So wird sich etwa der umsatzbezogene Ausschluss von Geschäftstätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe sowie Atomenergie positiv auf die Umwelt-bezogenen PAI-Ausprägungen auswirken, während insbesondere die Berücksichtigung von Governance- und Kontroversenbewertungen positive Effekte auf die PAIs mit sozialem Schwerpunkt hat. Teilweise sind einzelne PAIs auch direkt durch die zugrundeliegende Methodik adressiert (z.B. PAI 10 durch den direkten Ausschluss von Emittenten aus der Klassifikation als "nachhaltig" im Sinne des Art. 2 Nr. 17 SFDR aufgrund von Verstößen gegen den UN Global Compact).

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Für jede Investition, die als nachhaltig nach der genannten Methodik bezeichnet wird, ist sichergestellt, dass kein Verstoß gegen den UN Global Compact vorliegt. Dieses Kriterium wird anhand der Daten eines renommierten ESG-Datenanbieters geprüft. Die vorhandenen Überschneidungen vom UN Global Compact zu den UN Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte sowie den OECD Leitsätzen für multinationale Unternehmen können den entsprechenden Veröffentlichungen der UN sowie der OECD entnommen werden.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Eine Berücksichtigung der PAIs erfolgt in verschiedenen Dimensionen. Einerseits ergibt sich für einige PAIs direkt aus der Investmentstrategie (hier Indexstrategie) eine Berücksichtigung. Diese kann in Form von Positiv- oder Negativkriterien vorliegen. Weiterhin betrachtet die Gesellschaft die messbaren Ausprägungen der PAIs mithilfe von Daten eines renommierten ESG-Datenanbieters. Die Ausprägungen dieser Werte im Vergleich zu marktüblichen Portfolien lassen unter Umständen ebenfalls auf eine implizite, wenn auch in der Investmentstrategie nicht explizit genannte Berücksichtigung schließen. Letztlich hat die Gesellschaft Prozesse etabliert, um dem/der jeweiligen FondsmanagerIn die Auswirkungen der Investmententscheidungen hinsichtlich der PAI-Ausprägungen transparent zu machen.

Auf Basis der Investmentstrategie werden folgende PAIs berücksichtigt: PAI 7 (Biodiversität),

PAI 9 (Gefährlicher Müll),

PAI 10 (UNGC Prinzipien und OECD Guidelines),

PAI 11 (Richtlinien zur Einhaltung von UNGC Prinzipien und OECD Guidelines), PAI 14 (Kontroverse Waffen).

Eine implizite Berücksichtigung ergibt sich aus dem Vergleich zu marktüblichen Portfolien hinsichtlich der folgenden PAIs:

PAI 1 (Treibhausgasausstoß),

PAI 2 (Treibhausgasfußabdruck),

PAI 3 (Treibhausgasintensität),

PAI 5 (Energieerzeugung und -verbrauch aus nicht erneuerbaren Quellen),

PAI 6 (Energieverbrauchsintensität nach High Climate Impact Sektoren),

PAI 12 (Gender Pay Gap),

PAI 13 (Board Gender Diversität).

Darüber hinaus beteiligt sich die Gesellschaft an einem themenbezogenen Engagement hinsichtlich der Themen Net Zero (PAIs 1 bis 6), Biodiversität (PAI 7), Wasser (PAI 8) sowie Geschlechtergleichheit (PAIs 12 und 13).



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:

01.09.2023 -31.08.2024 In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde. Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Medtronic PLC Registered Shares DL -,0001	Gesundheitswesen - Keine fossilen Brennstoffe	10,06%	IE
Canadian National Railway Co. Registered Shares o.N.	Industrie - Fossile Brennstoffe	8,39%	CA
Union Pacific Corp. Registered Shares DL 2,50	Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	7,60%	US
CSX Corp. Registered Shares DL 1	Industrie - Fossile Brennstoffe	7,26%	US
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	7,07%	DE
Intel Corp. Registered Shares DL -,001	Informationstechnolo gie - Keine fossilen Brennstoffe	6,37%	US
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10	Informationstechnolo gie - Keine fossilen Brennstoffe	6,26%	FR
Swiss Re AG Namens-Aktien SF -, 10	Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	4,26%	СН
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	3,30%	DE
STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder EO 1,04	Informationstechnolo gie - Keine fossilen Brennstoffe	2,94%	NL
Coloplast AS Navne- Aktier B DK 1	Gesundheitswesen - Keine fossilen Brennstoffe	2,84%	DK
Union Pacific Corp. Registered Shares DL 250	Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	2,62%	US
Orsted A/S Indehaver Aktier DK 10	Versorgungsbetriebe - Fossile Brennstoffe	2,49%	DK

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
First Solar Inc. Registered Shares DL -,001	Informationstechnolo gie - Keine fossilen Brennstoffe	2,34%	US
Intel Corp. Registered Shares DL -001	Informationstechnolo gie - Keine fossilen Brennstoffe	2,30%	US



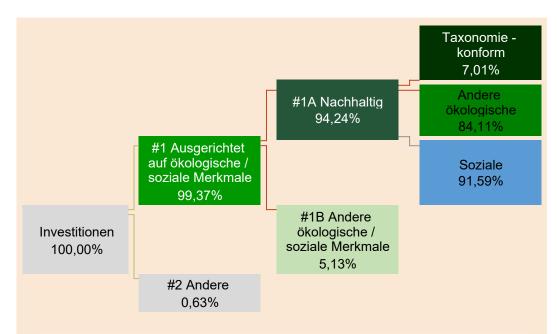
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitrugen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) betrug im Berichtszeitraum 99,37%. Darunter fallen alle Investitionen, die im Rahmen der verbindlichen Elemente der ESG-Anlagestrategie definierten Ausschlusskriterien des Fonds einhielten. Der Anteil der #2 anderen Investitionen, welche weder als ökologisch oder sozial eingestufte Investition eingruppiert wurden, betrug im Berichtszeitraum 0,63%.

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

In der unteren Grafik wurde eine Strukturierung der Investitionen des Fonds nach Investitionskriterien vorgenommen. Die Berechnung bezieht sich jeweils auf das Brutto-Fondsvermögen. Die Angaben in der Grafik stellen den Durchschnitt der Vermögensallokation aus den letzten vier Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums dar.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilsektoren das Finanzprodukt während des Berichtszeitraums investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.

Wirtschaftssektor	Vermögensallokation in %
Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	31,89%
Informationstechnologie - Keine fossilen Brennstoffe	21,47%
Gesundheitswesen - Keine fossilen Brennstoffe	16,73%
Industrie - Fossile Brennstoffe	13,70%
Anderer Sektor – Keine fossilen Brennstoffe	5,94%
Versorgungsbetriebe - Keine fossilen Brennstoffe	4,37%
Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	3,79%
Anderer Sektor – Fossile Brennstoffe	1,90%

Diese Tabelle zeigt den Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in verschiedenen Sektoren, einschließlich der Wirtschaftszweige, die Einnahmen aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Produktion, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel, von fossilen Brennstoffen erzielen.

Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für fossiles Gas die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für Kernenergie beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- Umsatzerlöse, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- Investitionsausgabe n (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- Betriebsausgaben (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds hat keine nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel nach EU-Taxonomieverordnung angestrebt. Auf Basis der verfügbaren Daten und Kriterien für die unvollständige Anzahl der Umweltziele wird eine Quote von 7,01% taxonomiekonformen Investitionen mit und ohne Staatsanleihen ausgewiesen.

Zur Messung der Taxonomiekonformität wird auf umsatzbezogene Kennzahlen zurückgegriffen. Die Nutzung umsatzbezogener Kennzahlen ist maßgeblich begründet in der Verfügbarkeit dieser Kennzahlen. Hierdurch kann es zukünftig zu Abweichungen angegebenen Mindestquoten kommen. Daten zum Umsatzanteil taxonomiekonformer Wirtschaftsaktivitäten auf Emittentenebene bezieht die Gesellschaft von einem renommierten ESG-Datenanbieter.

Über die ökologische Dimension hinaus versteht die Gesellschaft Nachhaltigkeit entsprechend der Sustainable Development Goals als ganzheitlich zu betrachtendes Spannungsfeld. Eine Reduktion des Themas auf ökologische Aspekte scheint nicht angemessen. Abseits ökologisch nachhaltiger Investitionen oder unter ökologischen Nachhaltigkeitskriterien ausgewählte Investitionen können auch Investitionen in sozial nachhaltige Investitionen oder Investitionen auf Basis sozialer Nachhaltigkeitskriterien erfolgen.

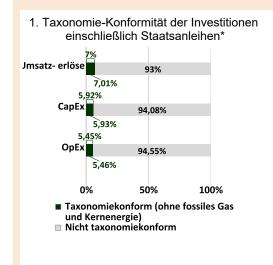
Durch die im Indexkonzept verankerten Nachhaltigkeitskriterien ist jedoch sichergestellt, dass stets ökologische und soziale Kriterien berücksichtigt werden.

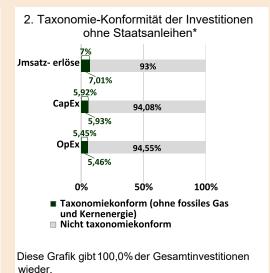
Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:		
	In fossile Gas	In Kernenergie
X Nein		

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie 10 zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-Taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.





*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Aufgrund mangelnder Datenverfügbarkeit ist es der Gesellschaft aktuell nicht möglich, den Anteil ermöglichender bzw. dem Übergang geeigneter Wirtschaftsaktivitäten zu ermitteln.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Das Finanzprodukt investierte nicht mit einem Umweltziel in taxonomie konforme Wirtschaftsaktivitäten. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Taxonomiequote im Berichtszeitraum um 10,81 Prozentpunkte verringert.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug im Berichtszeitraum 84,11%. Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen im Berichtszeitraum betrug 91,59%. Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.



Welche Investitionen fielen unter "Andere Investitionen", welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter #2 Andere Investitionen fielen Investitionen, die nicht zu ökologischen oder sozialen Merkmalen beitragen. Hierunter fallen bespielweise Derivate, Investitionen zu Diversifikationszwecken oder Barmittel zu Liquiditätssteuerung. Beim Erwerb dieser Vermögensgegenstände wurde kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Da der Fonds im Rahmen einer passiven Anlagestrategie den nachhaltigen Index Global Challenges Index Emerging Markets der Börse Hannover nachbildet, liegen die bindenden Elemente für die Nachhaltigkeitsmerkmale des Fonds in den Nachhaltigkeitskriterien des Index.

Kern der passiven Investmentstrategie des Fonds ist die Nachbildung des nachhaltigen Index. Die Güte der Nachbildung wird regelmäßig durch die Gesellschaft kontrolliert. Auf Indexebene findet eine halbjährige Überprüfung (März und September) sowie ggf. Austausch und Neugewichtung der enthaltenen Emittenten statt.

Hannover, den 13. Dezember 2024

BANTLEON Invest AG

Caroline Specht

Gerd Lückel

WIEDERGABDE DES VERMERKS DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die BANTLEON Invest AG, Hannover (vormals Warburg Invest AG, Hannover)

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens BANTLEON Global Challenges Index-Fonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2023 bis zum 31. August 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2023 bis zum 31. August 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft. Die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind im Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf den Inhalt der Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der BANTLEON Invest AG (im Folgenden die "Kapitalverwaltungsgesellschaft") unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen

Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des

Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7
 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die
 unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein
 Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft
 abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den

gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hannover, den 13. Dezember 2024

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Tim Brücken Wirtschaftsprüfer ppa. Lisa Helle Wirtschaftsprüferin